

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

**Erscheint**  
wöchentlich drei Mal und  
zwar Dienstag, Donner-  
stag und Sonnabend. In-  
sertionspreis: die Klein-  
zeile 10 Pf.

**Abonnement**  
viertelj. 1 M. 20 Pf. (incl.  
Illustr. Unterhaltbl.) in der  
Expedition, bei unsern Bo-  
ten, sowie bei allen Reichs-  
Postanstalten.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

37. Jahrgang.

Nr. 53.

Dienstag, den 6. Mai

1890.

**Mittwoch, den 7. Mai 1890,**  
von Nachmittag 1 bis 3<sup>1/2</sup> Uhr Expeditionsstunden der Königl.  
Amtshauptmannschaft Schwarzenberg in der Bahnhof-Restau-  
ration zu Eibenstock.

Die mit Bekanntmachung der unterzeichneten Königlichen Amtshauptmann-  
schaft vom 8. November 1889 (Nr. 134 dieses Blattes vom Jahre 1889) an-  
geordnete regelmäßige thierärztliche Untersuchung der von einheimischen Händlern  
zusammengebrachten Bestände an Zucht- und Nutz-Rindern wird mit Rücksicht  
auf den dermaligen Stand der Maul- und Klauenseuche vorläufig und bis auf  
Widerruf wieder aufgehoben.

Schwarzenberg, am 3. Mai 1890.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
Fehr. v. Wirsing.

### Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Schnittwaarenhändlers **J. C. Kiliq** in Eiben-  
stock wird heute am 3. Mai 1890, Nachmittags 4 Uhr das Konkursverfahren  
eröffnet.

Der Rechtsanwalt Landrock in Eibenstock wird zum Konkursverwalter er-  
nannt.

Konkursforderungen sind bis zum **20. Mai 1890** bei dem Gerichte an-  
zumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, so-  
wie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über  
die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — und zur Prüfung  
der angemeldeten Forderungen auf

**den 3. Juni 1890, Vormittags 10 Uhr**

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben  
oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Ge-  
meinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt,  
von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der  
Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter  
bis zum 20. Mai 1890 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Eibenstock,

am 3. Mai 1890.

(gez.) **Kaufsch.**

Bekannt gemacht durch: Grubler, Gerichtsschreiber.

**Donnerstag, den 8. Mai 1890,**

Nachmittags 2 Uhr

soll in dem Maschinengebäude des Hrn. Maurermeisters Kieß hier eine **Stid-  
maschine** öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.

Eibenstock, am 2. Mai 1890.

Schönherr, Gerichtsvollzieher.

### Holz-Versteigerung auf Sosaer Staatsforstrevier.

**Sonnabend, den 10. Mai 1890,**

von Vormittags 9 Uhr an

kommen im **Hotel zum Rathskeller** in Aue  
folgende **Nutzhölzer**, und zwar:

2404 Stück weiche Stämme von 10—15 Ctm. Mittenstärke,	auf den Schlägen der Abteilungen: 15, 22; in den Bezirken: gebor- nes Kündel, hinterer Märzenberg u. in den Durchforstungen der Abteilungen: 8, 14, 22, 30, 31, 35, 44, 54, 55; in den Bezirken: Compasberg, vorderer und hinterer Märzen- berg, Auersberger Grund, Keller, Auers- berger Häuser, Hirsch- trocken und Reubeder,
414 " " " " 16—22 " "	
10 " " " " 23—29 " "	
3675 " " " " 8—9 " " Unterstärke,	
5011 " " " " 10—12 " "	
2889 " " " " 13—15 " "	
2800 " " " " 3 " "	
13220 " " " " 4—6 " "	
5240 " " " " 7 " "	

sowie **Montag, den 12. Mai 1890,**  
von Vormittags 9 Uhr an  
im **Gasthose zur Forelle** in **Blauenenthal**  
nachberzeichnete **Brennhölzer**, als:

1 Raummeter harte Brennscheite,	auf den Schlägen der Abteilungen: 9, 15, 22, 29; in den Bezirken: Compasberg, ge- bornes Kündel, hinterer Märzenberg, Riesen- berg und in den Durchforstungen der Ab- teilungen: 8, 14, 22, 30, 31, 35, 44, 54, 55; in den Bezirken: Compasberg, vorderer u. hinterer Märzenberg, Auersberger Grund, Keller, Auersberger Häuser, Hirschknochen, Reubeder und Einzelhölzer in den Abteil- ungen: 61, 62, 63 im Bezirke Brand,
387 " weiche dergleichen,	
177 " " Brennküppel,	
5 " harte Aeste und	
293 " weiche dergleichen,	

und

**Dienstag, den 13. Mai 1890,**

von Vormittags 9 Uhr an

die auf den Schlägen der Abteilungen: 9, 15, 29; in den Bezirken: Compas-  
berg, gebornes Kündel und Riesenberg aufbereiteten

**1018 Raummeter stichtenes Streureisig**

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

in **lassenmäßigen Münzsorten** und unter den vor Beginn der Auktion  
bekannt zu gebenden Bedingungen meistbietend zur Versteigerung.

**Kreditüberschreitungen sind unzulässig.**

Holzaußgelde können vor Beginn der Versteigerung berichtigt werden.

Auskunft erteilt der unterzeichnete Oberförster.

Königliche Forstrevierverwaltung Sosa und Königliches  
Forstrentamt Eibenstock,

Höpfner.

am 2. Mai 1890.

Wolfframm.

### Nutzrinden-Versteigerung im Forstbezirke Eibenstock.

Im **Hotel zum Rathskeller** in Aue sollen

**Dienstag, den 20. Mai 1890,**

von Vormittags 10 Uhr an

die auf den nachgenannten Forstrevieren im Jahre 1890 ausfallenden **Nutz-  
rinden** und zwar:

circa 200 Raummeter vom Forstrevier <b>Auersberg</b> , in den Abteilungen 9, 40, 41, 48,	unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen partien- weise versteigert werden. Käufer, welchen bei dem unterzeichneten Forstrentamte ein Kredit nicht eröffnet ist, haben nach erfolgtem Zuschlage die Kaufsumme für die erstandenen Nutzrinden entweder baar zu erlegen oder eine derselben gleichhohe Kaution in Werthpapieren oder Sparlaffenbüchern zu deponiren. Nähere Auskunft erteilen die unterzeichneten Revierverwalter.
" 150 " " " <b>Eibenstock</b> , in den Abteilungen 20, 59, 60, 64,	
" 535 " " " <b>Johanngeorgenstadt</b> , in den Ab- teilungen 13, 22, 57, 74, 78,	
" 390 " " " <b>Schönheide</b> , in den Abteilungen 13, 18, 20, 37, 38, 50,	
" 360 " " " <b>Gundshübel</b> , in den Abteilungen 9, 11, 19, 23, 59,	
" 420 " " " <b>Bockau</b> , in den Abteilungen 11, 16, 26, 29, 32, 38, 40, 47,	
" 800 " " " <b>Sosa</b> , in den Abteilungen 7 und 11	

unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen partien-  
weise versteigert werden.

Käufer, welchen bei dem unterzeichneten Forstrentamte ein Kredit nicht  
eröffnet ist, haben nach erfolgtem Zuschlage die Kaufsumme für die erstandenen  
Nutzrinden entweder baar zu erlegen oder eine derselben gleichhohe Kaution in  
Werthpapieren oder Sparlaffenbüchern zu deponiren.

Nähere Auskunft erteilen die unterzeichneten Revierverwalter.

Königl. Forstrevierverwalt-  
ung Auersberg, Eibenstock,  
Johanngeorgenstadt, Schön-  
heide, Gundshübel, Bockau  
und Sosa  
am 5. Mai  
1890.

Königl. Forstrentamt  
Eibenstock  
Wolfframm.

Gläsel, Bretschneider, Schulze,  
Frank, Heger, Richter, Höpfner.

### Tagesgeschichte.

— Deutschland. Der Weltfeiertag des 1.  
Mai ist gründlich in's Wasser gefallen. Weit über  
alle Erwartungen hinaus ist der Versuch, an diesem  
Tage die Arbeit zum Stillstand zu bringen, gescheitert.

Die überschwänglichen Hoffnungen, welche die So-  
zialdemokratie auf diesen Tag gesetzt hatte, sind ebenso  
eitel gewesen, wie die übertriebenen Befürchtungen,  
mit welchen zahlreiche bürgerliche Kreise dem 1. Mai  
entgegenzogen. Wie man auch seitens der Sozial-  
demokratie diesen Fehlschlag bemängeln möge, an der

Thatsache selbst ist nicht zu rütteln, daß die über-  
wältigende Mehrheit der Arbeiter selbst sich gewelgert  
hat, sich durch Veranstaltung einer Heereschau vor-  
zubereiten zum Massenangriff auf die bürgerliche  
Gesellschaft und die Staatsordnung. Die Haupt-  
masse der Arbeiter aller Länder der Erde hat mit